



Turnverein Uznach

aktiv



Aktivriege am Glarner-Bündner Turnfest



Hauptversammlung Sport Fit Frauen



Tagebuch Jugi/GETU-Lager



See-Gaster Cup in Benken

150 Jahre TV Uznach

Samstag, 17.09.22
Turnhalle Haslen &
OS Pausenplatz
10.00 - 18.00 Uhr

Der Turnverein Uznach wird 150 Jahre alt. Das wird mit einem Tag der offenen Tür gefeiert! Besuchen Sie uns und genießen Sie den Tag mit diversen Unterhaltungsmöglichkeiten. Es gibt spielerische Trainings für die Kinder, spannende Vorführungen und natürlich feine Verpflegung.

Programm:

- Schnuppertrainings im GETU und in der Jugi
- gemeinsamer Showauftritt von der Jugi und dem GETU
- Aufführung GETU
- Aufführung Überraschungsgast

Unsere Sponsoren

Tag der offenen Turnhalle naht

Die Vorbereitungen zum unseren Tag der offenen Turnhalle am Samstag, 17. September, 2022 gehen in die Detailplanung. Wir freuen uns, an diesem Anlass die inzwischen schon etwas mehr als 150 Jahre Turnverein mit unseren Mitgliedern und den Besuchern zu feiern.

Zudem danken wir im Voraus allen Helfern und Helferinnen für die Unterstützung vor, während und nach dem Festbetrieb. Weitere Informationen findet ihr auch auf unserer Homepage www.tvuznach.ch.

ANVO

Wiichäller

KUNSTHOF UZNACH

Gegen Abgabe dieses Inserats erhalten Sie beim nächsten Einkauf

20% RABATT auf Ihren neuen Sportschuh!

Gültig auf Lauf-, Walking- und Hallenschuhe. Bei Barzahlung mit Maestro- oder Postcard.

TV Uznach

SPORT TO THE PEOPLE

INTERSPORT Kuster
St. Gallerstrasse 72
8716 Schmerikon
www.kustersport.ch

INTERSPORT KUSTER

Aktivriege am Glarner-Bündner Turnfest

Es fühlte sich schon etwas ungewohnt an, als wir unsere kleine Gruppe am Samstagmittag, dem 25. Juni, am Bahnhof Uznach besammelten, die meisten bereits in ihrem Wettkampfdress. Aber nun war klar, nach zwei Jahren Pause geht es wieder an ein Turnfest. Zum guten Glück haben wir uns beim letzten Training noch daran erinnert, dass wir dafür ja den Fahnen brauchen. Jetzt ist aber alles



Glarner-Bündner Turnfest in Näfels unser Bestes zu geben. Doch der Reihe nach: Als wir auf dem Festgelände angekommen sind, galt es zuerst die Zelte aufzustellen. Dass wir da zweimal umziehen mussten, half unseren eingerosteten Zeltaufbaufähigkeiten natürlich nicht, trotzdem standen unsere Zelte nach kurzer Zeit, mehr oder weniger gerade. Da unsere Wettkämpfe erst am späteren Nachmittag starteten, konnten wir die verbleibende Zeit dazu nutzen, die Wettkampfanlagen anzuschauen und uns bei der Konkurrenz ein paar Tricks abzuschauen. Da und dort trafen wir dabei auf alte Bekanntschaften aus anderen Vereinen, was zur heiteren Atmosphäre beitrug.

Doch dann galt es ernst, als wir mit der Pendelstafette über 80 m in den Gruppenwettkampf starteten. Wir wurden kräftig angefeuert, auch von unserem treuen Fahnenträger, der zu diesem Zeitpunkt bereits ganz rot im Gesicht war. Zum Glück hatte dies nichts mit unserer Leistung zu tun und wir konnten ihn bald davon überzeugen, dass bei dem schönen Wetter Sonnencreme schon ein tolles Ding ist. Weiter ging es mit dem Weitsprung und den beiden Ballspielen aus dem Fachtest allround. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Wettkämpfe freuten wir uns bereits auf eine wohlverdiente Dusche, welche in den Anlagen des SGU für Turnfestverhältnisse äusserst luxuriös ausfiel. Auch wenn wir bei der Hitze kaum das zur Verfügung stehende warme Wasser genossen.





Doch jetzt kündigt sich bereits mit einem leisen Magenknurren die Nachtzeit an. Gestärkt mit einem feinen Essen, konnten wir nun die letzte und strengste Disziplin des Turnfests in Angriff nehmen. Dazu fanden wir uns im grossen Festzelt ein, wo die Bänke bei unserer Ankunft bereits unter den Füßen von dutzenden Turnerinnen und Turnern mehr oder weniger im Rhythmus der Musik bebten. Relativ bald mussten wir feststellen, dass sich der Konsum von Getränken bei ständigem Gehopse und bebenden Tischen doch einiges schwieriger herausstellt als anfänglich gedacht. Mit der Dauer des Abends kriegten wir diese Herausforderung

auch noch in den Griff. Während dem Fest wurde auch unsere Turnfestnote verkündet. Mit der Note 24.44 haben wir all unsere Erwartungen übertroffen und überglücklich darauf angestossen.

Am Sonntagmorgen wurden wir pünktlich zum Sonnenaufgang von unseren Zeltplatz-Nachbarn aus dem Thurgau geweckt, die immer noch nicht ganz fassen konnten, dass «entli wiedo Tuonfescht» ist, und dem auch lautstarken Ausdruck verschafften. Danach standen nur noch die Heimreise und das Nachholen vom verpassten Schlaf an.

CLSCH

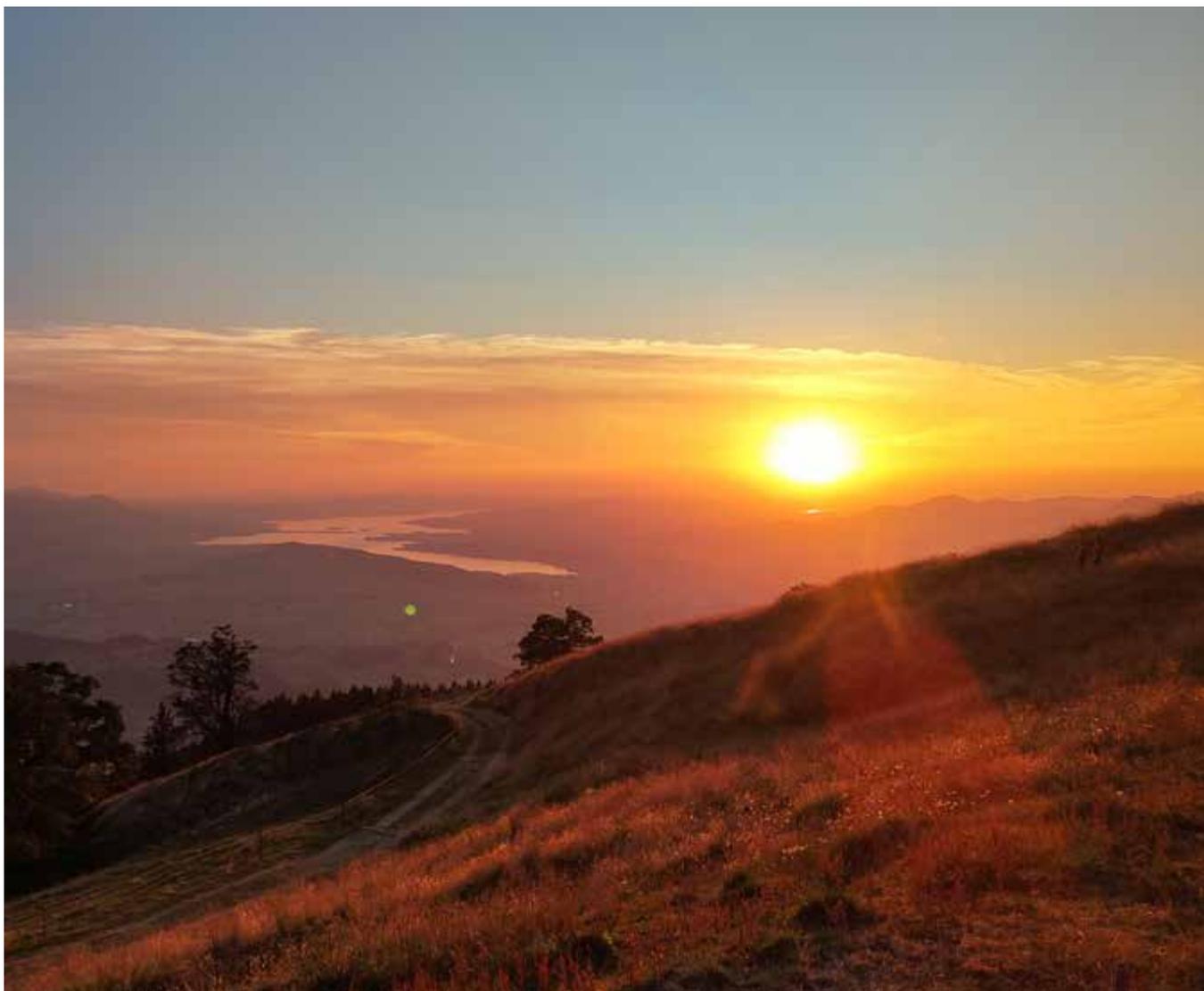


Sommerprogramm der Aktivriege

Bei herrlichen Sommerabenden führte die Aktivriege ihr alljährliches Sommerprogramm durch. So trafen wir uns in der ersten Woche zum Grillhök mit anschliessendem Pingpong-Turnier. Noch ein Stück sportlicher ging es in der zweiten Woche zu. Wir begaben uns vom Vorderwengi Parkplatz aus hoch auf die Alp Bogmen. Oben angekom-

men genossen wir die wundervolle Aussicht und den traumhaften Sonnenuntergang. In der darauffolgenden Woche ging es mit den Rollschuhen einmal quer durch unser schönes Linthgebiet bis nach Schänis und den warmen Sonnenstrahlen wieder zurück nach Uznach.

COBO



geschenkefabrik.ch
by Josef Giger AG Uznach

handwerker
center **haushalt**
Josef Giger AG · Uznach Josef Giger AG fachgeschäft
Uznach

PIZZERIA · RISTORANTE



Zürcherstrasse 25 - Uznach - Tel. 055 280 53 54

Hart umkämpftes Drei-Spiel-Turnier in Uznach

Rund 70 Turnerinnen und Turner trafen sich am 18. Mai in Uznach zum regionalen Drei-Spiel-Turnier. Mit viel Elan, Kampfgeist und Freude am Spiel wurde in den drei Disziplinen Indiac, Speckbrettli und Prellball um den Sieg gekämpft. Dabei ging es darum, die ungewohnten Spielgeräte regelkonform über das Netz zu spielen und in der gegnerischen Spielhälfte zu punkten.

In der frisch renovierten Haslenturnhalle in Uznach traten Vertreterinnen und Vertreter der Turnvereine Benken, Goldingen, Gommiswald, Kaltbrunn, Schmerikon und Uznach zu diesem aussergewöhnlichen Plauschturnier an. Da der Austausch und die Geselligkeit zwischen den verschiedenen Turnvereinen im Vordergrund standen, wurden die Vertreter der Turnvereine in 23 bunt zusammengewürfelten Dreiergruppen gemischt. Auf den Spielfeldern wurde hart aber fair um jeden Punkt gekämpft. Siege wurden frenetisch bejubelt, nach Niederlagen wurde die Taktik für das nächste Spiel neu justiert.





Neben dem Sportgeist durfte auch die Kameradschaft in der Festwirtschaft nicht zu kurz kommen. Schon nach kurzer Zeit mischten sich die Vereinsmitglieder und so konnten neue Freundschaften geknüpft oder alte Bekannte begrüsst werden.

Zur Rangverkündigung fanden sich, ganz im Sinne eines geselligen Abends, Sportlerinnen und Sportler aus allen teilnehmenden Turnvereinen auf dem Podest. Nach der Siegerehrung und einem Schätzwettbewerb über die

in der Vorrunde erzielten Punkte (1564) ging ein für alle Teilnehmenden erfolgreicher Abend viel zu früh zu Ende. Ein Dank geht an alle Turnenden, Sponsoren sowie Organisatoren und Helfern der Sport Fit Frauen und der Männerriege.

Wer sich mehr für das aussergewöhnliche Drei-Spiel interessiert, ist herzlich eingeladen, in einem der Turnvereine in der Region zu schnuppern.

THKU

Rest. Löwen



8722 Kaltbrunn

TEL: 055 / 2831593
info@loewen-kaltbrunn.ch
www.loewen-kaltbrunn.ch

Partyraum für 60 Pers.
Saal für 100 Pers.

Fam. Andreas + Vreni Bachmann
MUSIK - STUBETE:
jeden 2. Samstag
14:00 - 18:00Uhr

Ihr persönlicher
Immobilienverkäufer in Uznach

MARC EGLI

Finanzen | Immobilien | Treuhand

079 754 23 15
www.marc-egli.ch



Spielfreude pur am kantonalen Sport-Fit-Tag in Kirchberg

Die Sport Fit Frauen und die Männerriege haben am 21. Mai in Kirchberg anlässlich des kantonalen Sport-Fit-Tages ihr Können im Dreispiel eindrücklich unter Beweis gestellt: Rang 1 und 3 bei den Seniorinnen/Senioren!

Bei angenehmen äusseren Bedingungen machten sich am 21. Mai drei Sport Fit Frauen und neun Männerriegler gemeinsam auf den Weg ins Toggenburg. Gespannt und gutgelaunt wurden die letzten Vorbereitungen angegangen, ein Teamfoto geknipst und Spielpraxis beim Einspielen erworben.

Im Vorfeld des Sport-Fit-Tages haben wir gut trainiert und uns intensiv auf das Dreispiel-Turnier vorbereitet. An dieser Stelle sei Bruno für die ganze Vorbereitungs- und Trainingsarbeit herzlich gedankt!

Die Vorrundenspiele gelangen den verschiedenen Teams unterschiedlich gut. Zwei unserer Teams qualifizierten sich für die Zwischenrunde. Die anderen beiden Teams mussten

leider nach der ersten Spielrunde die Segel streichen. Aber alle haben mit viel Ehrgeiz und Einsatz um die erforderlichen Punkte gekämpft und sich über viele erfolgreiche Abschlüsse gefreut. Spielfreude, das gemeinsame Teamerlebnis und die Freude über gelungene Leistungen begleiteten uns durch den ganzen Tag.

Im Zielkugelstossen, wo eine vorgegebene Weite möglichst genau anvisiert werden musste, konnten wir weniger brillieren. Alle mussten eine grössere durchschnittliche Abweichung in Kauf nehmen. So kamen die Uzner nicht über den letzten Platz hinaus. Es scheint, dass diese Disziplin doch auch mal geübt werden sollte in den wöchentlichen Turnstunden.

Am späteren Nachmittag standen für die Seniorenteams die Zwischenrunde und Dank der tollen Leistungen auch noch die Finalspiele an. Uznach S1 mit Otto Brändli, Ad Boers und Jeannine Müller bzw. René Rogger zeigte tolle Spiele

und konnte die Finalrunde im dritten Rang abschliessen. Uznach S2 mit Paul Schwyter, Ibrahim Cekaj und Othmar Bürgi konnte das erreichte Niveau halten und durfte sich schliesslich als Gewinnerteam feiern lassen!

Nach den erfolgreichen Finalrunden wendeten wir uns der wohlverdienten Gemütlichkeit und Kameradschaft zu und durften anlässlich der Rangverkündigung unsere Siegerteams hochleben lassen. Danach liessen wir diesen erfolgreichen Sport-Fit-Tag ausklingen und machten uns gutgelaunt auf den Heimweg (die einen früher, andere eher später).

Gemeinsam durften wir einen lässigen Sporttag erleben, was uns sicher auch für die weiteren Trainings motivieren wird, damit wir im nächsten Jahr wiederum mit ambitionierten Teams am kantonalen Sport-Fit-Tag teilnehmen können.

OTBU



CENTRAL-GARAGE
www.cghb.ch

Benknerstrasse 20 | 8730 Uznach
Tel. 055 285 20 80

manfred ott gmbh
malergeschäft
benknerstrasse 10 · 8730 uznach
Tel. 055 280 23 35

*Schützen
verschönern
gestalten*

www.maler-ott.ch

**Bachmann
Bau GmbH**

Im Zübli 26
8730 Uznach
Tel. 055 280 11 05
Mobile 079 609 64 26
office@bachmannbau.info
www.bachmannbau.info

SELM
HEIZSYSTEME AG



Boccia-Abend in Schmerikon

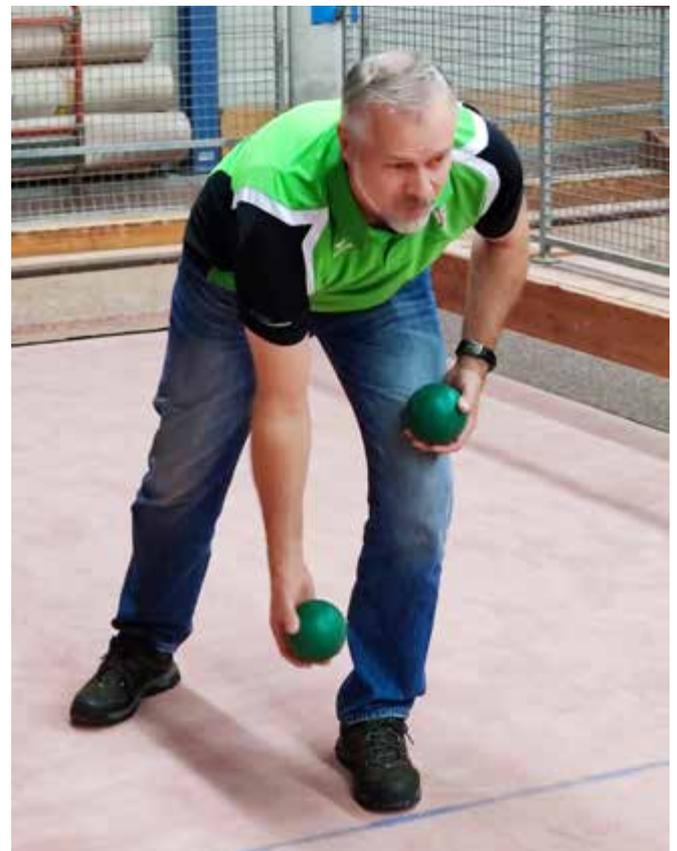
Nach all den Corona-Wirrnungen durften wir endlich wieder unseren Original-Bocciaabend vor Auffahrt durchführen. Mehr als 30 gut gelaunte und spielfreudige Männerriegler trafen sich zu einem feinen italienischen Essen und einem Boccolino in der Bocciahalle in Schmerikon.

Ein ganz herzlicher Dank an das Team des Bocciaclubs, das uns wie immer sehr gastfreundlich bewirtet hat, grazie! Nachdem der Hunger gestillt war, liessen sich die Männer auf das Bocciaspiel ein. Die Kugeln rollten. In verschiedenen Teams wurde mit allen technischen Raffinessen

und auf Anweisung der erfahrenen Spieler um Punkte gekämpft. Zur Abwechslung zeigten einige Männer ihr Können am Töggelikasten oder liessen sich auf einen Jass ein. Wie immer lief auch wieder ein Fussballspiel im TV, das sich auch einige Fussballbegeisterte nicht entgehen liessen.

Bald schon war es an der Zeit, den Rückweg anzutreten, die abschliessende Velofahrt war ebenso ein Genuss. Schön wars! Herzlichen Dank an Franco fürs Organisieren.

OTBU





Grill-Abend im Auerhahn

Auch den Grillabend am 8. Juli durften wir in altbewährter Tradition durchführen. Bei wunderbaren äusseren Bedingungen genossen rund 25 Männerriegler das gemütliche Beisammensein in ungezwungener Atmosphäre.

Vreni überraschte uns zu Beginn mit einem feinen Apéro anlässlich ihres Abschieds aus dem Auerhahn. Danach verwöhnte sie uns wie immer mit einem reichhaltigen Salatbuffet aus dem eigenen Garten. Dazu durften wir ein feines Stück Fleisch geniessen, das uns die beiden Grilleure Werni und Hugo bestens zubereitet haben. Ein Dessertbuffet, das

keine Wünsche offenliess, rundete den kulinarischen Teil ab. Die Männerriegler genossen den lauen Sommerabend ausgelassen. Intensive Diskussionen und manch ein träfer Spruch waren zu hören. Zudem wurden die Anwesenden bereits auf die nächsten Aktivitäten gluschtig gemacht. Verabschieden mussten wir uns von der Gastfreundschaft von Vreni, die uns in den letzten neun Jahren immer wunderbar mit ihren Kreationen verwöhnte. Liebe Vreni, wir haben es im Auerhahn immer sehr genossen!

OTBU



Hauptversammlung der Sport Fit Frauen

Muskeln, Musse und mehr trainieren

Klar. Bei den Uzner Sport Fit Frauen werden jeweils am Donnerstagabend möglichst alle Muskelgruppen trainiert. Doch «Fitness-Training» umfasste im vergangenen Jahr viel mehr. Die 83. Hauptversammlung vom 10. Juni 2022 im Restaurant Linth Park macht es deutlich.

Nach freudigem Wiedersehen und Geplauder, nach Salateller und leckerem Spaghetti-Buffer eröffnet Vereinspräsidentin Corina Del Fabbro den formellen Teil. Zum aufgestellten Abend darf sie 45 Frauen begrüßen sowie als Gast den Präsidenten der Männerriege Othmar Bürge. Er scheint sich als einziger männlicher Hahn im Korb pudelwohl zu fühlen.

Die Pandemie verlangte den Sport Fit Frauen nun schon zum zweiten Jahr ein wahrlich hochintensives Training an Geduld und Flexibilität ab. Gänzlich Turnverbot, Vorschriften zu 2G, 3G, 3G+. Wer kommt da noch mit?! So viele Einschränkungen rufen nach fundiertem Training vom Sozialverhalten. Das kam gottseidank nicht zu kurz. Im Juli trafen sich Hartgesottene bei Regen und Kälte zum wärmenden Grillabend. Im August erkundeten fröhliche Wanderlustige das Sertigtal. Im September konnte endlich die HV für das Jahr 2020 stattfinden. Im Dezember folgte der unterhaltsame Chlausabend im Seehof Schmerikon. Den stimmungsvollen Jahresabschluss durften alle ohne Einschränkung draussen bei Glühwein und Grillwürsten im Garten der Präsidentin geniessen. Wenn immer möglich wurden im 2021 aber auch Muskeln trainiert, leider oft mit wenigen Teilnehmerinnen.

Wie geht es weiter?

Nach unglaublichen 40 Jahren trat Brigitt Hofstetter als Turnleiterin per Ende Dezember zurück. Was sie mit ihrer Professionalität und ihrer Turn-Leidenschaft alles geleistet und erreicht hat! Sie engagierte sich nicht nur bei den Sport Fit Frauen mit Leib und Seele, sondern auch im St.Galler und im Schweizerischen Turnverband. In unzähligen Weiterbildungen und Spezialkursen hat sie ihr Wissen immer wieder auf den neuesten Stand gebracht; selbst war sie auch Ausbilderin. Brigitts Stunden waren abwechslungsreich, seriös vorbereitet, perfekt angeleitet und gelenk-



schonend. Ob mit Noppenbällen oder Rutschpads, ob mit dem eigenen Körpergewicht oder tänzerisch, ob Yoga oder Pilates, ihr Turnen war stets grosse Inspiration. So viel unermüdlicher Einsatz. So viel grenzenlose Motivation. Beim langanhaltenden Applaus für sie erheben sich alle von den Stühlen.

Ein herzliches Danke geht auch an die routinierten Turnerleiterinnen Judith Müller und Brigitte Weber. Sie fördern und fordern in ihren Turnstunden gekonnt grosse und kleine Muskeln, ohne dass dabei die Freude an der Bewegung zu kurz kommt. Seit verganginem Jahr leiten auch Petra Limberger-Zwicky und Sabrina Gisin regelmässig Spiel- und Spass-Lektionen. Munter geht es bei ihnen zu und her, zum Beispiel beim verkleideten Fasnachts-Turnen.

Für die Leitung der verbleibenden Turnstunden liess sich der Vorstand eine gewagte Neuerung einfallen: Freiwillige Sport Fit Frauen, die persönlich ein Extratraining an Mut und Phantasie anstreben, sind eingeladen, selbst eine Lektion zu gestalten. Bisher hat das ganz gut funktioniert. Was bräuchte es aber, damit die engagierten Leiterinnen in ihren Stunden noch mehr Teilnehmerinnen begrüßen könnten? Was hindert einzelne Sport Fit Frauen, abgesehen von Corona, öfter am Training mitzumachen? In der Pause wird in Gruppen über diese Fragen diskutiert. Schriftliche Antworten geben hoffentlich treffende Hinweise, die sich bald umsetzen lassen. Das letztjährige Protokoll, die Jahresrechnung, die Entlastung des Vorstandes und der gleichbleibende Jahresbeitrag von Fr.100.– für Normalmitglieder werden diskussionslos akzeptiert. Neben fünf Rücktritten aus dem Verein darf Corina vier Neueintritte vermelden: Nadia Marinkovic, Riana Good-Elsener, Simone Kälin und Andrea Fumagalli. Die Sport Fit Frauen zählen somit total 82 Mitglieder.

Zur Hauptversammlung gehört natürlich auch die Würdigung langjähriger Mitglieder. Als kleines Anerkennungs-geschenk dürfen sich die Jubilarinnen heuer am «coolen Kuli» freuen. Carla Jud tritt als Wanderleiterin zurück und wird

von Christa Schubiger ersetzt. Mit Sandra Giger zusammen heckt sie eine wieder für alle machbare, attraktive Turnerwanderung aus. Daumen drücken für passendes Wetter! Karin Geronimi tritt aus dem Vereinsvorstand aus und übergibt das Amt der Kassierin an Cornelia Erne.

Viele Blumen werden an diesem Abend verschenkt, viele herzliche Dankeschöns ausgesprochen, auch an diverse Frauen im Hintergrund mit Vereins-Nebenämtnli. Ein besonderer Dank gebührt dem initiativen Vorstand, insbesondere der Präsidentin Corina. Aus vollem Herzen, flexibel und zuverlässig setzen sich alle fürs Vereinswohl ein.

Nach dem Ende der Hauptversammlung versüsst ein feines Mangosorbet-Dessert den Heimweg und die Vorfreude auf die nächsten Treffen der Sport Fit Frauen: am Donnerstagabend in der Turnhalle Haslen, am 7. Juli beim Grillfest, am 20. August auf der Turnerwanderung und am 17. September beim TVU-Jubiläum.

CÉBR





Tagebuch Jugi/GETU-Lager

Montag, 11. April

Wir besammelten uns um 7.50 Uhr vor der Turnhalle Haseln. Beim Eingang bekamen alle ein Tuch in einer Farbe, das wir beschriften und verzieren konnten. Wir zogen uns um und betraten die Halle. Dort erzählte René, was er mit uns vorhat und wie die Trainingstage ablaufen werden. Wir machten ein Gruppenfoto, und schon ging das Einlaufen los, das alle zusammen absolvierten.

Anschließend teilten wir uns in unsere Riegen auf und trainierten unsere Disziplinen. Zum Beispiel Weitsprung und Ballwurf. Unter anderem konnten die Jugi-Kinder noch einen Leichtathletiktest machen, bei dem es ums Werfen, die Koordination und die Genauigkeit ging. Das GETU übte in der Halle am Ring und auf dem beliebten Airtrack.

Zum Zmittag trafen wir die anderen Riegen wieder und assen alle das feine Zmittag.

Nach dem Zmittag, so wurde uns erklärt, hatten wir zuerst ein bisschen Freizeit und danach werden wir einen Tanz für das 150 Jahre TVU Jubiläum einüben. Dies taten wir ab jetzt jeden Mittag nach der Freizeit.

Am Nachmittag wurden wir in die Gruppen eingeteilt, von denen wir am Morgen die farbigen Tücher bekommen haben. Es gab einen Wettkampf, bei dem es wieder ums Werfen, die Geschicklichkeit und die Schnelligkeit ging. Um 17 Uhr war der erste Trainingstag zu Ende und wir gingen alle müde nach Hause.



Dienstag, 12. April

Wir trafen uns heute um 8 Uhr vor der Turnhalle und absolvierten wie immer das Training in den einzelnen Riegen. Es wurde für die Leichtathletiktest geübt und auch sonst in allen Disziplinen weitergearbeitet und verbessert. Die GETU-Kinder übten am Barren, Sprung und Ring.

Nach einem weiteren leckeren Zmittag ging es dann weiter wie immer mit dem Tanz und danach mit einem lustigen Tauschtraining. Das heisst die Jugi-Kinder schlüpfen in die GETU-Rolle und umgekehrt. Es gab viele neue Eindrücke und jede Menge lustige Erlebnisse.

Da das Training am Dienstag bis um 20 Uhr ging, assen wir nach dem lustigen Tauschtraining einen Znacht.

Gestärkt vom Znacht ging es in unseren Farbgruppen weiter. Es gab ein spannendes Quiz und lustige Stafetten, bei denen es immer ganz knapp an der Spitze herging. Zufrieden, aber müde nach dem langen Tag gingen wir nach Hause und freuten uns auf den nächsten, bestimmt lustigen Tag.



Mittwoch, 13 April

Wieder einmal trafen wir uns um 8 Uhr vor der Turnhalle und besammelten uns direkt in den Riegen. Wir trainierten hart und waren alle sehr hungrig, als endlich Zeit zum Zmittagessen war.

Am Nachmittag hatten wir ausnahmsweise mal keinen Gruppenwettkampf, sondern einen Einzelwettkampf. Bei diesem zählten Sprint, Weitsprung, Hindernisparcours, Biathlon, Büchenschiesen und viele andere Disziplinen. Alle hatten grossen Spass.

Heute ging das Training ebenfalls bis 20 Uhr und so versammelten wir uns nach dem Znacht vor der Letzi Turnhalle. Wir erfuhren, dass wir einen Film schauen, nämlich Minions. Es war ein lustiger Film und dem Alter aller angepasst. Dieses Mal gingen wir ausgeruhter nach Hause.

ANMO



Donnerstag, 14 April

Heute war der letzte Tag der Trainingstage.

Am Morgen wurden die Leichtathletiktest abgeschlossen und kurz vor dem Zmittag rannten alle Jugi-Kinder ihr Alter, um die Ausdauer zu verbessern. Das GETU übte, wie immer, fleissig. Einige hatten sich die letzten Tage stark verbessert.

Nach dem Zmittag hatten wir, wieder in unseren Gruppen, ein spannendes Turnier, das allen grossen Spass bereitete. Nach dem Turnier übten wir ein letztes Mal unseren Tanz, bevor wir nach draussen für die Rangverkündigung

gingen. Es wurden die Kinder des Einzelwettkampfes ausgerufen, aber auch die Gruppen. Alle bekamen ein kleines Paket mit «Lush»-Produkten, wie Badebomben, Shampoo und Duschgels.

Als Abschluss der spannenden Trainingstage führten wir unseren eingeübten Tanz den schon wartenden Eltern vor, welche sehr begeistert reagierten.

Die Leiter bekamen als Dankeschön einen Schoggi-Osterhasen. Danke für die coolen Trainingstage, ich bin mir sicher, es hat allen gefallen!

ANMO





See-Gaster Cup in Benken

Am 28. Mai war es endlich wieder soweit. Der lang ersehnte See-Gaster Cup 2022 stand vor der Tür. In diesem Jahr auch wieder wie gewohnt mit Publikum.

Am frühen Morgen um 7 Uhr, besammelten wir uns am Bahnhof Uznach, um gemeinsam mit dem Bus nach Benken zu reisen. Das Wetter hatte optimale Voraussetzungen, bei



angenehmen 20 bis 24 Grad und leicht bewölktem Wetter. Mit einer kleineren Gruppe als gewohnt, starteten wir um 8 Uhr den Wettkampftag mit dem Sprint. Nach schnellen Sprints folgte direkt für den grössten Teil der Gruppe der Weitsprung. Auf einer perfekten Anlaufbahn wurde auch diese Disziplin super gemeistert. Nun wurde die kurze Pause zur Erholung und Vorbereitung für die nächsten Disziplinen genutzt. Für die jüngeren Teilnehmer stand der Ballwurf an und für die älteren Kinder das Kugelstossen. Auch hier wurde das Gelernte aus den Trainings gezeigt. Für einen kleinen Teil der Gruppe ging es bereits weiter zum Hochsprung. Diese Disziplin wurde mit ein paar Startschwierigkeiten schlussendlich auch absolviert. Nun ging es Schlag auf Schlag weiter zur letzten Disziplin, dem 1000 Meter Ausdauerlauf. Unter der lauten Unterstützung der Eltern und Leiter konnte diese letzte Anstrengung auch gemeistert werden.

Nach einer Pause zur Erholung vergnügten sich nun alle Kinder gemeinsam bei den Freizeitaktivitäten. Vor dem Mittag wurde ein kleiner Orientierungslauf absolviert, der uns durch das «Benkner Riet» geführt hat. Mit einem grossen Hunger wurde das Mittagessen innert Kürze verputzt. Am Nachmittag durften sich unsere jungen Leichtathleten an weiteren Freizeitaktivitäten vergnügen. Auch die Leiter verwandelten sich hier wieder zu Kindern und wurden gefordert.

Um 15 Uhr startete die bekannte Vereinsstafette, die gemeinsam mit dem Geräteturnen absolviert wurde. Mit vereinten Kräften wurde der ausgezeichnete 4. Rang (bei insgesamt neun teilnehmenden Vereinen) erreicht. Direkt im Anschluss wurde die Rangverkündigung durchgeführt.

Nach einem langen Tag wurde um 17 Uhr die Heimreise angetreten. Mit Bus und Zug reisten wir zurück nach Uznach. Nach einer kurzen Reise sind die Kinder wieder den Eltern übergeben worden.

Wir danken allen Leitern sowie auch den Eltern für die Unterstützung vor Ort.

ADST



FRETZ SÖHNE AG
Sanitäre Anlagen und Planungen

**WIR BAUEN
IHNEN GERNE
DAS BAD DAZU**

Ob komplett neu designt oder fachmännisch umgebaut – mit Bädern kennen wir uns aus. Und mit allen anderen Themen rund ums Wasser übrigens auch.

Fretz Söhne AG
Herrenackerstrasse 40
8730 Uznach

T 055 280 28 86
info@fretz-soehne-ag.ch
www.fretz-soehne-ag.ch

Fleissigste Turnerinnen und Turner in der Jugi Midi

Mit dem Beginn der Sommerferien endet jeweils das Jugi-Jahr. So stand im letzten Training der Jugi Midi nicht nur Schwitzen, sondern auch Abkühlung auf dem Programm. Bei einer Glace bot sich für alle die Gelegenheit für einen kurzen Rückblick auf das Erlebte und einen Ausblick auf das kommende Jahr. Aber auch der Abschied von den Turnspändli, welche in die Jugi Maxi wechseln, gehört leider dazu. Mit 43 Trainings, zwei Wettkämpfen und einem Ausflug sowie den Trainingstagen in

den Frühlingsferien war im letzten Jahr einiges los. Vier Turnerinnen und Turner der Jugi Midi waren bei fast jeder Aktivität mit dabei und wurden dafür mit einer Jugi-Uznach-Trinkflasche belohnt.

Trotz Abwesenheit im letzten Training, war Silja Rogger (fehlt auf dem Bild) die fleissigste Turnerin. Den zweiten Platz erreichte Jan Gisin vor den beiden Drittplatzierten Valea Engel und Gregory Ruoss.

RAHE



Termine

September bis
Dezember

17. September	GTVU	150 Jahre TVU: Tag der offenen Turnhalle (TH Haslen)
24. September	Männer	Uslumpete Turnier, Rickenbach
2. Dezember	Männer/SFF	Chlausabend



Take-away Party-Service

JUD

Metzgerei

www.jud-metzgerei.ch Zürcherstr. 53 8730 Uznach 055 280 22 10

Heute Beratung.

Wir helfen Ihnen mit Freude, Ihre Ziele zu erreichen: sgkb.ch/uznach

Morgen Begeisterung.

Meine erste Bank. St. Galler Kantonbank

Geburtstage

September bis
Dezember

10. September	70	Ruth Corrodi	SFF
12. September	60	Ursula Selm	FM SFF
16. September	80	Sepp Kriech	Männer
21. September	89	Hans Merkl	Männer
1. Oktober	65	Brigitt Hofstetter	Ehrenmitglied
25. Oktober	80	Hans Zwicky	Ehrenmitglied
3. November	75	Willi Fäh	Männer
27. November	70	Zita Bally	SFF
29. November	89	Edith Steiner	Ehrenmitglied
8. Dezember	70	Paul Hellbach	Männer
20. Dezember	70	Annie Mookan	SFF

TV Uznach und Riegen im Internet

Zur Webseite tvuznach.ch

xeiro

blachenprinz.ch

Buchbergstrasse 4 | 8730 Uznach
055 290 16 59 | info@xeiro.ch